

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08764</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Iupiter steht mit Chlamys über der l. Schulter in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seiner r. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf einem Globus und stützt sich mit seinem l. Arm auf ein Zepter. Zu seinen Füßen l. ein Palmwedel. Im r. F. A.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 2.54 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	317-320 n. Chr.
	wer	
	wo	İzmit
Beauftragt	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Crispus (305-326)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Pflanze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 32 (Nicomedia)..